

## Technisches Merkblatt

Seite 1 von 4

### Charakteristik:

AKEPOX® 4050 Anti-Slip Mix ist eine geschmeidige, korundhaltige, lösungsmittelfreie Zweikomponentenpaste auf Epoxidharzbasis mit einem modifizierten Polyaminhärter. Das Produkt zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:

- leichte Dosierung und Mischung durch Kartuschensystem
- leichte Verarbeitbarkeit durch geschmeidige Konsistenz
- einsetzbar ohne Nut in der Steinfläche
- äußerst geringe Schrumpfung bei der Aushärtung
- sehr gute Witterungsbeständigkeit
- sehr gute Alkalistabilität, deshalb sehr gut für Betonuntergründe geeignet
- hervorragende Rutschfestigkeit (R11) trotz geschlossener Oberfläche; dadurch gute Reinigungsmöglichkeit
- gute Haftung auf mineralischen Untergründen und hohe Abriebfestigkeit
- das Produkt neigt nicht zur Kristallisation, deshalb keine Probleme bei der Lagerung und gute Verarbeitungssicherheit.
- Einstufung gemäß Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft:

**GISCODE: RE 30**

### Einsatzgebiet:

AKEPOX® 4050 Anti-Slip Mix ermöglicht das Herstellen von besonders rutschfesten Flächen (Streifen, Kanten oder Ornamenten) auf mineralischen Flächen aus Naturstein (Marmor, Kalkstein, Granit), Betonwerkstein oder keramischen Fliesen in Treppenanlagen, auf wasserbelasteten Flächen, im Eingangsbereich von Gebäuden und auf schiefen Ebenen. AKEPOX® 4050 Anti-Slip Mix kann auf silikatisch gebundenen Natursteinen (wie z. B. Granit) im Innen- und Außenbereich, auf Kalksteinen und Marmor nur im Innenbereich eingesetzt werden.

### Gebrauchsanweisung:

- ohne Mischdüse: als Dosiergerät verwendbar
  - mit Mischdüse: Dosier- und Mischgerät in einem
1. Vollkommen trockene Fläche gründlich säubern, mit Klebeband abgrenzen und gut anrauen.
  2. Kartuschenverschluss entfernen, Kartusche in Pistole einlegen, Griff solange betätigen, bis aus beiden Öffnungen Material austritt, dann ggf. Mischdüse aufstecken.
  3. Bei Verwendung ohne Mischdüse müssen beide Komponenten gut vermischt werden.
  4. Das gemischte Produkt sollte mindestens 1mm und maximal 2 mm aufgetragen werden. Eine optimale Schichtdicke von ca. 1 mm wird bei der Verwendung des Klebebandes für AKEPOX® 4050 Anti-Slip Mix erreicht. Überschüssiges Material mit Glättspatel bündig zum Klebeband abziehen. Spätestens 10 Minuten nach dem Auftrag Klebeband entfernen.
  5. Die Mischung bleibt ca. 100-120 Minuten (20°C) verarbeitungsfähig. Nach ca. 3-5 Stunden (20°C) sind die Flächen trocken, nach 12-16 Stunden (20°C) begehbar. Maximale Festigkeit nach 7 Tagen (20°C).
  6. Arbeitsgeräte können mit AKEMI® Nitro-Verdünnung gereinigt werden.
  7. Wärme beschleunigt, Kälte verzögert die Aushärtung.
  - 8.

TMB 09.18

## Technisches Merkblatt

Seite 2 von 4

### Besondere Hinweise:

- Nur bei genauer Einhaltung des Mischungsverhältnisses erreicht man die optimalen mechanischen und chemischen Eigenschaften; überschüssige Komponente A oder Komponente B wirken als Weichmacher.
- Bereits eingedicktes oder im Gelieren befindliches Produkt darf nicht mehr verarbeitet werden.
- Bei Temperaturen unter 15°C darf das Produkt nicht mehr angewandt werden, da keine genügende Aushärtung stattfindet.
- Bereits ausgehärtetes Produkt kann nicht mehr durch Lösungsmittel entfernt werden, sondern nur mechanisch oder durch Behandeln mit höheren Temperaturen (> 200°C).
- Bei richtiger Verarbeitung ist das Produkt im völlig ausgehärteten Zustand nicht gesundheitsschädlich.
- Nur original AKEMI® Mischdüse verwenden.
- Die Einwirkung säurehaltiger Produkte (z. B. Zementschleierentferner oder Rostentferner) führt, vorwiegend bei der Farbe anthrazit, zu einer Aufhellung der ausgehärteten Anti-Slip Mix Schicht.
- Durch die Verwitterung von Kalksteinen im Außenbereich ist mit einer Haftungsminderung des Produktes zu rechnen.
- Weiß angelaufene Oberflächen durch Eindringen von Feuchtigkeit während der Aushärtung können mit AKEMI® Reiniger I und einer lösungsmittelbeständigen Bürste gereinigt werden.
- Das ausgehärtete Produkt ist gegen Benzin und verdünnte anorganische Säuren beständig.

### Technische Daten:

#### 1. Komponente A+B:

Farbe: anthrazit, gelb, weiß, beige, grau

Dichte: ca. 1,92 g/cm<sup>3</sup>

#### 2. Verarbeitungszeit:

##### a) Mischung aus 100 g Komponente A + 50 g Komponente B

bei 20°C: 100 - 120 Minuten

bei 30°C: 45 - 50 Minuten

bei 40°C: 20 - 25 Minuten

##### b) bei 20°C und verschiedenen Mengen

20 g Komponente A + 10 g Komponente B: 130 - 50 Minuten

50 g Komponente A + 25 g Komponente B: 110 - 130 Minuten

100 g Komponente A + 50 g Komponente B: 100 - 120 Minuten

300 g Komponente A + 150 g Komponente B: 85 - 95 Minuten

#### 3. Theoretische Ergiebigkeit:

Streifenbreite	Streifenhöhe	lfd.m/Kartusche
10 mm	1 mm	38 m
20 mm	1 mm	19 m
50 mm	1 mm	7,6 m
10 mm	2 mm	19 m
20 mm	2 mm	9,5 m
50 mm	2 mm	3,8 m

Durch Verarbeitungsverluste und die Verwendung mehrerer Mischdüsen reduziert sich die theoretische Ergiebigkeit.

#### 4. Zubehör

- Klebeband für AKEPOX® 4050 Anti-Slip Mix (1 mm Dicke, 20 mm Breite, 100 m Länge auf Rolle)
- Diamantschleifpad Korn 60

TMB 09.18

## Technisches Merkblatt

Seite 3 von 4

**Lagerung:** Ca. 2 Jahre im gut verschlossenen Originalgebinde bei kühler und frostfreier Lagerung.

**Sicherheitshinweise:** Beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt.

**Sicherheitshinweise:**

- Sowohl die reaktiven Einzelkomponenten als auch das gebrauchsfertige Gemisch kann bis zur Aushärtung ätzend, reizend oder sensibilisierend sein.
- Epoxidharze sind potentielle Allergene. Sie können Hautallergien hervorrufen.

**Kennzeichnung**

Harzkomponente: GHS07 Ausrufezeichen, GHS09 Umwelt; **Achtung**

- H315 Verursacht Hautreizungen
- H319 Verursacht schwere Augenreizung
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Härterkomponente: GHS05 Umwelt, GHS07 Ausrufezeichen; **Gefahr**

- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

- Direkter Hautkontakt muss unbedingt vermieden werden, weshalb die persönliche Schutzausrüstung ganz besonders wichtig ist.
- Beim Arbeiten mit Epoxidharzen sind Schutzhandschuhe und Schutzbrille zu tragen und Hautschutzmittel und Hautpflegemittel zu verwenden.

- Schutzhandschuhempfehlung ( laut Labormessungen der Firma KCL nach EN 374)

- Butoject ( KCL, Art.No.897, 898)
- Camatril ( KCL, Art.No.730, 731, 732, 733)
- Dermatril (KCL, Art.No.740, 741, 742)

- Augen- und Gesichtsschutz:

- Schutzbrille (Gefahr von Spritzern)
- Gesichtsschutzschild bei Arbeiten über Kopf, Spritzverarbeitung oder Rissverpressung

- Atemschutz:

- Die Anwendung sollte in gut belüfteten Bereichen erfolgen.
- Filtergeräte: Typ A2/P2

- Hautschutz: ( Firma Stockhausen)

- Schutz unbedeckter Körperteile ( Gesicht, Halsbereich) ohne Hautkontakt mit Epoxidharz-Produkten: ARRETIL
- Präventiver Hautschutz unter Einsatz von Schutzhandschuhen: STOKO EMULSION
- Nachsorgende Hautreinigung: SLIG SPEZIAL

TMB 09.18

## Technisches Merkblatt

Seite 4 von 4

- Nachsorgende Hautpflege: STOKO VITAN
- Keine aggressive Reinigungsmittel, Reibe- oder Lösemittel
- Nach Verunreinigungen so schnell wie möglich mit sauberen Tuch oder Papierhandtuch entfernen und mit Wasser und Seife reinigen
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
  - Vor Aufnahme einer Tätigkeit mit Epoxidharzen und in regelmäßigen Abständen zu wiederholen
- Prinzipielle Einhaltung Allgemeiner Schutz- und Hygienemaßnahmen
  - Berührung mit den Augen und Haut vermeiden
  - Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen
  - Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe
  - Gründliche Hautreinigung sofort nach Handhabung des Produktes
  - Getränke und beschmutzte Kleidung sofort ausziehen
  - Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen
  - Reinigung der Arbeitsgeräte nach Benutzung unter Verwendung von Schutzhandschuhen bzw. Verwendung von Einweg-Arbeitsgeräten
- Erste Hilfe
- Augenkontakt:
  - 15 Minuten unter fließendem Wasser spülen
  - anschließend unbedingt Arzt aufsuchen
- Hautkontakt:
  - getränkte Kleidung sofort ausziehen
  - betroffene Stellen mit viel Wasser und milder Seife waschen oder Duschen
  - bei großflächigen Hautkontakt, Hautrötungen, Reizungen oder Juckreiz Arzt aufsuchen
- Einatmen:
  - Frischluftzufuhr und Arzt aufsuchen
- Bitte beachten Sie
  - die **Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde** und dem **Sicherheitsdatenblatt**
  - **den Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen** (Herausgeber: BG Bauwirtschaft)
  - die **BGR 227: Tätigkeiten mit Epoxidharzen** (Herausgeber: Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

### Zur Beachtung:

Vorstehende Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik unserer Firma erstellt. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Einflussfaktoren können diese Angaben sowie sonstige mündliche oder schriftliche anwendungstechnische Hinweise nur unverbindlichen Charakter aufweisen. Der Verwender ist im Einzelfall verpflichtet, eigene Versuche und Prüfungen durchzuführen; hierzu zählt insbesondere das Ausprobieren des Produktes an unauffälliger Stelle oder die Anfertigung eines Musters.

TMB 09.18